IFA

Heute offizieller Startschuss

Freitag, 01.09.2017

Nachdem in den vergangenen Tagen schon einige Hersteller in Pressekonferenzen vorab die Medien über die IFA-Neuheiten 2017 gebrieft haben, fällt heute der offizielle Startschuss für die Messe. Die Messeveranstalter versprechen „mehr Innovationen denn je“. Dafür können bis zum 6. September Produkte bei 1.805 Ausstellern auf einer vermieteten Fläche von 159.000 qm entdeckt werden. „Innovation ist die DNA der IFA. Sie stehen seit fast einhundert Jahren im Mittelpunkt dieser stetig wachsenden Messe“, so Dr. Christian Göke, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Berlin. „Keine andere Veranstaltung weltweit vereint zu diesem idealen Zeitpunkt des Jahres so viele Händler, Einkäufer, Industrievertreter und Medien aus aller Welt.“

Zehn Jahre Home Appliances @ IFA

Bereits zum zehnten Mal sind Elektrohausgeräte mit Groß und -Kleingeräten Bestandteil der IFA. Gestartet im Jahr 2008 ist Home Appliances @ IFA kontinuierlich in Ausstellerzahl und belegter Fläche gewachsen. Was mit vier Hallen begann, ist im Jubiläumsjahr auf elf Hallen angewachsen und die Ausstellerzahl hat sich seit 2008 verdreifacht.

„Wir freuen uns über zehnmal Home Appliances@IFA. Dies ist unter anderem ein Beweis dafür, wie die Bereiche Consumer Electronics und Home Appliances für die überzeugende Mixtur und den stetigen Erfolg der IFA als ideales Podium für erfolgreiche Geschäftsentwicklungen stehen. Keine andere Messe erfüllt die Anforderungen der Industrie, des Handels, der Konsumenten und der Medien derart umfänglich“, erklärt Hans-Joachim Kamp, Aufsichtsratsvorsitzender der gfu Consumer & Home Electronics GmbH. „Dies spiegelt sich in positiven Marktpulsen und in einem kontinuierlich steigenden Ordervolumen von zuletzt mehr als 4,5 Milliarden Euro vor Beginn der verkaufstärksten Jahreszeit wider.“

Miele enthüllt zur IFA beispielsweise ein „revolutionäres neues Garverfahren“ mit dem Dialoggarer. Der Gütersloher Hersteller verspricht: Unterschiedlichste Menüzutaten wie Lammkeule, grüner Spargel und Kartoffelspalten kommen zusammen frisch aufs Blech – und werden auf den Punkt gleichzeitig fertig. Herzstück ist eine neue Technologie mit Namen „M Chef“. Hier kommunizieren auf intelligente Weise elektromagnetische Wellen mit der Beschaffenheit von Lebensmitteln. Weil diese Wellen garen, ohne zu bräunen, kombiniert der Dialoggarer die „M Chef“- Technologie stets mit einer herkömmlichen Garmethode wie Ober-/Unterhitze oder Heißluft.

Neben Miele werden zur IFA unter anderem auch AEG, Amica, Beko, Bosch, LG, Liebherr, Grundig oder Siemens aus dem Hausgerätesegment ihre Neuheiten präsentieren. Vor Ort in Berlin ist auch die

Redaktion des küche&bad forum. Neben der Online-Berichterstattung zur Messe lesen sie einen ausführlichen Nachbericht dann in der Ausgabe 10 (ET KW 42).

[zum Seitenanfang](#)